

### **Dokumentarfilm über Freiburgs zwölf Partnerstädte feiert Weltpremiere im Kino**

#### **Der gebürtige Kehler Bülent Gençdemir präsentiert „Weltweite Freundschaften“**

Mit zwölf Partnerstädten hat sich Freiburg über die Jahre verbunden, und sie liegen weit verstreut fast über den ganzen Globus. Es begann 1959 mit der französischen Stadt Besançon, und zuletzt kamen im Jahr 2015 Wiwilí in Nicaragua, das israelische Tel Aviv-Yafo und Suwon in Südkorea dazu.

Anlässlich des 50. Geburtstages der Partnerschaft mit Padua in Italien im letzten Jahr und des Doppeljubiläums der beiden dreißigjährigen Partnerschaftsabkommen mit Madison (USA) und Matsuyama (Japan) gab die Stadt Freiburg einen Dokumentarfilm in Auftrag. Unter der Federführung des städtischen Referats für Internationale Kontakte wurde die Freiburger Produktionsfirma SÜDFILM damit beauftragt, die zwölf Städte zu porträtieren und die Bedeutung dieser Verbindungen ins Bild zu setzen.

Der erfahrene Produzent und Filmregisseur (geb. in Kehl am Rhein) Bülent Gençdemir, Geschäftsführer von SÜDFILM, hat alle Städte bereist und die unzähligen Impressionen und Eindrücke, Gespräche und Erlebnisse zu einem 90-minütigen Dokumentarfilm verarbeitet, der in wenigen Tagen seine Weltpremiere feiern und anschließend im Kino zu sehen sein wird.

Freiburger Oberbürgermeister Dieter Salomon zum Abschluss der Dreharbeiten: „Partnerstädte sind Fenster zur Welt - sie öffnen die Augen und erweitern den Horizont. Sie ermöglichen direkte Begegnungen, und das nicht nur zwischen Bürgermeistern oder Stadtverwaltungen, sondern vor allem auch zwischen Bürgerinnen und Bürgern, unbürokratisch, persönlich und oft selbstorganisiert. Ich freue mich sehr, dass es jetzt einen professionell produzierten Film gibt, der diese Erfolgsgeschichte so ansprechend vermittelt.“

„Es war eine Ehre für uns, sämtliche Freiburger Partnerstädte filmisch zu porträtieren und vor Ort zu drehen“, so Bülent Gençdemir, Geschäftsführer von SÜDFILM und selbst ein Wahl-Freiburger. „Den Herausforderungen dieser filmischen Weltreise haben wir uns begeistert und mit vollem Engagement gestellt.“

Günter Burger, der Leiter des Referates Internationale Kontakte der Stadt Freiburg, betont: "Dieses komplexe Projekt lag bei SÜDFILM in besten Händen. Die Erfahrungen des Unternehmens waren ausschlaggebend für unsere Entscheidung. Und das Ergebnis ist so gut, dass wir den Film unbedingt auch ins Kino bringen wollen - um den Freiburgerinnen und Freiburgern Lust auf einen Besuch der Partnerstädte oder die Mitarbeit in einem Partnerschaftsverein zu machen.“

Der Film "Weltweite Freundschaften - Freiburg und seine Partnerstädte" wird am 9. April 2018 in der Freiburger Harmonie Premiere feiern und erstmals öffentlich ab 11. April im Freiburger CinemaxX zu sehen sein.